

Inhaltsverzeichnis

Diskurse und Materialitäten der Deponie. Zur Einführung.	1
David-Christopher Assmann	
Raum und Gedächtnis der Deponie	
Virtuelles Deponieren. Orte der Müllentsorgung in digitalen Spielen	17
Markus Engels	
Sporen, Spuren, Müllhalde. Zur Auseinandersetzung mit der deutschen Vergangenheit in Marcel Beyers Roman <i>Spione</i>	37
Lorella Bosco	
Bituminöse Bilder. Zur materiellen Semiotik von Industriegewässern und ihrem bildästhetischen Darstellungsversuch	51
Florian Auerchs	
Müll und Kontingenz. Die Deponie als <i>locus terribilis</i> und poetischer Fundort	75
Lis Hansen	
Herausforderungen des Anthropozäns	
Lokalisierung, Simplifizierung, Fokussierung von Praktiken. Mülldeponien in Dokumentarfilmen von Candida Brady, Fatih Akin und Lucy Walker	99
Benjamin Bühler	

v

Zeichen des Anthropozäns auf den Gehwegen Turins. Überlegungen zu Abfall und Widerstand	113
Serenella Iovino	
Geschändete Natur, verdorbene Menschheit. Der italienische Eco-Thriller zwischen fiktionalem Krimi und umweltpolitischem Engagement	131
Elena Agazzi	
Praktiken des Archivierens und Recyclens	
Ablagekulturen. Interdependenzen zwischen Archiv und Deponie	149
Magnus Wieland	
„Keeping is not safe“. Zur kulturellen Bedeutung von Saatenbanken am Beispiel von Ruth Ozekis <i>All Over Creation</i> und Margaret Atwoods <i>The Year of the Flood</i>	167
Christa Grewe-Volpp	
Kafkas Verwandlungen. Praktiken intertextuellen Recyclings bei Achmat Dangor, Rawi Hage und Igoni Barrett	185
Carmen Concilio	
„Abfälle in das eigene Bewusstsein zurücknehmen“. Entsorgen und Recyclen bei Franz Kafka und Yoko Tawada	205
Silvia Ulrich	
Texte der Deponie	
Zwischen Depot und Deponie – der Text am Rande von Texten. Schleiermachers Marginalien zur <i>Glaubenslehre</i>	225
Sarah Schmidt	
Textdeponien im populären Sachbuch: Rathje/Murphy, Viale, Grassmuck/Unverzagt	251
David-Christopher Assmann	
Ironie als Mittel der Wiederverwertung einer abgenutzten Sprache. Am Beispiel von Thomas Manns Roman <i>Buddenbrooks</i>	275
Cesare Giacobazzi	